



FDP | 29.11.2017 - 16:30

Finanzielle Anreize für Ausbildungsberufe schaffen



Fast die Hälfte der Firmen in Thüringen beklagt laut dem Institut für Wirtschaft, dass fehlende Fachkräfte ihre Wachstumsmöglichkeiten begrenzen. Die Bundesagentur für Arbeit geht von 280.000 fehlenden Fachkräften bis 2025 aus. Um dem entgegenzutreten, spricht sich der FDP-Landeschef in Thüringen, Thomas Kemmerich, für eine gesellschaftliche Aufwertung von Ausbildungsberufen aus.

Konkret sollen die Gebühren für die schulische und duale Ausbildung reduziert werden. Zudem schlägt Kemmerich vor, das BAföG sowohl für Studenten als auch für Schüler und Lehrlinge unabhängig vom Einkommen der Eltern auszuführen. Dies soll mögliche Quereinsteiger und Studienabbrecher motivieren, doch noch einen Ausbildungsberuf zu ergreifen.

Die deutsche Konjunktur am Limit? Fachkräftemangel als Wachstumsbremse. Direkt zur Studie:
<https://t.co/P6xaRaRbJ0> [1] pic.twitter.com/aXyBki87Yf [2]

— IW Köln (@iw_koeln) [27. November 2017](#) [3]

Quell-URL:<https://www.liberales.de/content/finanzielle-anreize-fuer-ausbildungsberufe-schaffen>

Links

[1] <https://t.co/P6xaRaRbJ0> [2] <https://t.co/aXyBki87Yf> [3]

https://twitter.com/iw_koeln/status/935082445480787968?ref_src=twsrc%5Etfw